

Rückblick Ernte 2022

Wie die letzten Jahre üblich, musste auch in diesem Frühjahr noch viel Getreide ausgelagert werden. Unüblich waren die hohen Reinigungsabgänge und die vielen Vorbemusterungen, die wegen der tiefen Inhaltsstoffe anfielen. Gleichzeitig konnten alle Revisionen durch das eigene Personal ausgeführt werden.

Die Kulturen präsentierten sich dank guten Saatbedingungen und Niederschlägen im Frühjahr gut. Die gemeldeten Flächen liessen eine Verschiebung der Mengen von Brotgetreide auf Dinkel und Speisahafer erwarten. Diese benötigen aber fast doppelt so viel Lagerraum. Wiederum konnte bei E. Zwicky AG Lager gemietet werden, mit fenaco und IP-Suisse wurden Auslagerungen während der Ernte abgesprochen. Der Silo zeigte sich zu Erntebeginn bis auf die kalkulierten Pflichtlagermengen nahezu leer.

Um die massiv angestiegenen Erdgaspreise auffangen zu können, mussten vor der Ernte die Trocknungstarife angepasst werden. Die Getreideernte startete mit Gerste am 18. Juni 2022. Rund ein Viertel der Gerste musste getrocknet werden. Ab 8. Juli 2022 wurden erste Lieferungen Hafer, Raps und Weizen eingefahren.

Die Ernte der Herbstfrüchte Sonnenblumen und Soja startete Ende August und zog sich in den Oktober hinein. Erste Maisanlieferungen wurden am 19. September 2022 mit 25% Feuchtigkeit angenommen.

Ein grosses Dankeschön geht an die Mitarbeiter Reto Lehmann, Rolf Minder, Alexandra Stacher, Roman Regenscheit, Elias Ammann, Leandra Blättler, Kiana Battisti, Marius Ulrich, Levin Battisti, Nadja Raschle, Phillip Häne und Angela Brand.

Für die gute Zusammenarbeit mit fenaco GOF, IP-Suisse, Bio-Suisse, Meyerhans Mühlen AG, E. Zwicky AG, und TG Strass, sowie den Abnehmern und allen Transportunternehmen bedanke ich mich. Ich schätze die Flexibilität unserer Produzenten und danke für ihre Geduld und Treue.

Markus Raschle
Geschäftsführer

Rücktritt Bruno Kägi

Nach 27 Jahren als Verwaltungsratsmitglied, davon 12 Jahre als Präsident, hat Bruno Kägi seinen Rücktritt angekündigt. Durch seine langjährige Mitarbeit hat er die grossen Ausbauschritte der Sammelstelle inkl. der Umwandlung der Genossenschaft in eine Aktiengesellschaft mitgestaltet.

Die Getreide Mittelthurgau AG dankt Bruno Kägi für seine langjährige, aktive Mitarbeit und wünscht ihm für seine weiteren Projekte gutes Gelingen.